

Wie ist Gott eigentlich? 5

Heilig, heilig, heilig

Frage // Wie oder wer ist Gott?

Bibeltext // 2. Mose 20,18-21 und 2. Mose 24 // Gott schließt einen Bund mit seinem Volk

Vorbereiten

Wie im Heft

Die Entdeckungsreise mit den Kindern

Wie im Heft, aber ohne die Aktion „Fundstücke“ und mit einer gekürzten Variante der Erzählung der Bibelgeschichte

Ankommen

Aktion // Fundstücke

Statt der Aktion mit den Gipsblöcken können die Kinder auch einfach nach und nach ankommen. Die „Edelsteine“ bzw. Glitzersteine, die am Ende des Kindergottesdienstes noch verwendet werden, kann der „Archäologe“ auch später (siehe Einsteigen // Interview // Das Leben eines Forschers) als seine Fundstücke präsentieren.

Gruppe sammelt sich // Lied // Begrüßung

Einsteigen

Interview // Das Leben eines Forschers

Wie im Heft – zusätzlich präsentiert der „Archäologe“ seine Edelsteine.

Entdecken

Bibeltext // 2. Mose 20,18-21 und 2. Mose 24 // Erzählreise

Die Geschichte wird in gekürzter Form nur von einer Person, nämlich Mose, erzählt:

1. Szene

Heute ist es so weit. Alle haben ihre besten Kleider angezogen – ich auch **(streich an sich hinunter)**. Kommt doch mit **(einladende Armbewegung)** und schaut euch um. Ich bin übrigens Mose, der Anführer vom Volk Israel. Der Berg vor uns heißt Sinai. **(zeigen in eine vorher abgesprochene Richtung)**. Seit einigen Tagen lagern wir hier mit unseren Zelten und unserem Vieh. Wie schade, ihr könnt den Gipfel nicht sehen. Wolken ziehen über den Berg. Vielleicht wundert ihr euch, warum alle Männer, Frauen und Kinder so schön angezogen sind. Wir erwarten einen hohen Besuch. Gott möchte mit uns reden. **(Pause)** Ich bin so aufgeregt. **(Pause)** Doch seid mal still! Habt ihr das gehört **(Hand ans Ohr halten)?** Dieses dumpfe tiefe Grollen? Es kommt vom Berg her. Was kann das sein? Seht, am Himmel! Die Wolken wechseln ihre Farbe. Sie sind ganz grau. Hoffentlich wird es nicht regnen. Da oben! Ein heller Strahl zuckt über dem Gipfel! Und da noch einer. Es blitzt. Schnell auf den Boden **(sich mit den Kindern auf den Boden legen)!** Das war direkt über uns. **(Pause)** Und dann dieser laute Ton **(Ohren zuhalten)!** Es hört sich an wie ... wie eine Posaune. Halt! Das ist ja das Zeichen. Wir sollen alle vor unser Zeltlager kommen. Ich richte mich auf! Meine Füße zittern ein wenig. Nein, es sind nicht meine Füße **(auf den Boden schauen, leicht stampfen)**. Es ist der Boden. Die Erde unter mir bewegt sich. Ein Erdbeben **(schneller stampfen)!** Und der Berg? Er ist ganz in Rauch gehüllt. Jetzt sind wir vor dem Berg angekommen. Hier will Gott mit uns reden. **(Pause)** Mein Bruder Aaron und ich gehen auf den Berg zu. „Denkt an die Grenze!“, rufe ich den Leuten noch zu. Die Grenze ist sehr wichtig **(die Grenze zeigen)**. Keiner aus dem Volk darf sie überschreiten. Sonst müssen sie sterben. **(Pause)** Der Berg vor uns glüht. Und überall dieser Rauch ...

2. Szene

Das ist ein mächtiger Brocken **(einen unsichtbaren Stein heben)**. Aber genau richtig. **(Pause, zu den Kindern schauen, dann zum Stein)**. Ob ich den alleine tragen kann? Ich werde es probieren. Puh, ist das anstrengend. Helft ihr mit? Da vorne liegen noch mehr Steine. Also alle zusammen. Eins, zwei drei – und los geht es **(Kinder zum Mitmachen einladen)**. Wir brauchen viele Steine. Gott will mit uns einen Bund schließen. Das ist so etwas wie ein Vertrag. Deshalb hat er uns zum Berg Sinai geführt. **(Pause)** Einige von euren Steinen könnt ihr am besten hier aufstellen **(einen Ort zeigen)**. Die brauchen wir für den Altar. Ich werde Gott ein Opfer bringen. Damit zeige ich ihm, dass wir alle ihm ganz gehören wollen. Die zwölf anderen Steine kommen hierher **(einen anderen Platz zuweisen)**. Für jeden Stamm einen. Als Zeichen! Keiner soll ausgeschlossen sein. **(Pause)** So, jetzt ist alles bereit für unsere Feier. Ich lese den Menschen nochmals die Gebote vor **(eine Schriftrolle ausbreiten)**: „Ihr sollt nur einen Gott anbeten. Außerdem gibt er euch Regeln, wie ihr mit anderen Menschen umgehen sollt. **(Pause)** Wenn ihr auf Gott hört und ihm treu bleibt, dann werdet ihr zu ihm gehören – sein Volk, das er sich unter allen Völkern ausgewählt hat. **(Pause)** Nun, was sagt ihr dazu? Habt ihr eine Antwort für Gott? Ihr wollt tun, was Gott sagt? Wunderbar – über diese Antwort wird sich Gott freuen!“

3. Szene

Gleich sind wir an der Grenze. Soll ich den Schritt wagen? Über die verbotene Abgrenzung? Eigentlich darf kein Mensch näher an Gott heran als bis zu dieser Linie – das ist zu gefährlich! **(Pause)** Ja, ich tu es! **(Pause)** Ich fasse es nicht **(Luftsprung machen)**. Ich bin drüber! Und mir ist nichts passiert. Es geht jetzt steil nach oben. Ich setze immer einen Fuß vorsichtig vor den anderen **(langsam laufen, Füße anheben)**. So rutsche ich nicht aus. Die letzte Biegung. Wir sind da. Ich habe es geschafft. **(Pause)** Wie das duftet. Einige haben Fleisch mitgenommen. Lecker. **(Pause)** Doch was ist das? Seht nach oben. Im Himmel über uns ... **(nach oben schauen, den Mund aufreißen, viele Pausen lassen, während des Erzählens)**. Da ist Gott. Ich kann ihn nicht genau erkennen. Der Boden vor ihm sieht aus, als ob er mit Edelsteinen ausgelegt ist. So klar und leuchtend. Immer wieder muss ich hinschauen. Alles funkelt in blauem Licht. Gott ist mir nah. Und ich darf bei ihm essen und trinken. Ich brauche keine Angst zu haben. Ich darf wirklich ganz nah zu Gott kommen!

Austauschen

Gespräch // Bildbetrachtung

Wie im Heft

Gruppe findet sich // Lied

Mitnehmen

Aktion // Eintrag ins Minibook

Wie im Heft

Losgehen

Erlebnis // „Edelstein“ für den Alltag

Wie im Heft

Gespräch und Gebet

Wie im Heft

Lied // Segen